

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 3 (1927)
Heft: 17

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL



«Schen Sie mal, da geht der Leichtgewichtsmeister aus unserer Straße.»
«Nanu, ein Boxer!»
«Nee — unser Fleischermeister.»

Angeranzt. Ueber den Kasernenplatz in Zürich schreitet ein Soldat der Küchenmannschaft mit einem vollen Kessel. Ein Hauptmann, der des Weges kommt, stellt ihn, zieht einen Löffel aus der Tasche und kostet die Brühe im Kessel. «Pfui Teufel, das soll Suppe sein, es schmeckt ja wie Abwaschwasser», donnert der Offizier den Mann an. Dieser fährt in Positur und meldet: «Es isch Abwaschwasser, i wott's dör däm Bur i si Bütti schütte, er gits de Säul!»

Angstlich. Gatte: «Wie man sich nur vor einer Maus fürchten kann. Das unschuldige Tierchen tut dir doch nichts!»

«Gattin: «Was willst du sagen. Du fürchtest dich vor der Rechnung meiner Schneiderin. Das unschuldige Papierchen tut dir erst recht nichts!»

Gefühlvoll. Ehegatte (von den Schönheiten des Genfer Sees ganz hingerissen zu seiner jungen Frau): «Wenn ich wieder eine Hochzeitsreise mache, gehe ich bestimmt wieder hierher!»

Mißverstanden. Dame: «Was halten Sie vom Frauenstudium, Herr Baron?»
«Herr: «Ich hab's aufgegeben.»

Kasernenhofblüte. «Schulze, Sie passen auch zum Soldaten, wie der Vesuv in ein Nichtraucher-Coupee!»

Getroffen? Advokat: «Also so steht die Sache in Akten und nicht anders! Uebrigens wenn Sie mir nicht glauben wollen, kann ich ja das Aktenkuvert aufschneiden...»

Buremaa: «Na, na, Herr Fürsprech, lönd's zue! Wann Ihr oppis säged, se isch-es so guet wie ufgeschnitte!»

Zu wörtlich. A.: «Herr Schulze nimmt alles zu wörtlich.»
B.: «Wieso?»

A.: «Neulich abends, als er bei mir war, sagte ich ihm, er möge ganz wie zu Hause tun, und in weniger als fünf Minuten zankte er sich mit meiner Frau, warf die Katze zur Tür hinaus, entließ die Köchin, schlug das Kind und sagte mir, ich wäre ein Narr.»

Im Kasernenhof. «Neumann, was sind Sie in Zivil?»

«Professor der Philosophie, Herr Unteroffizier!»

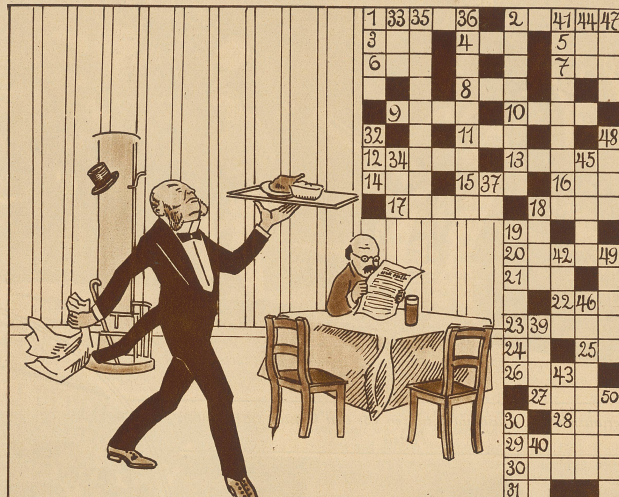
«Philosoph? ... Na, da wissen Sie vielleicht auch, wat 'ne Idee is?»

«Zu Befehl, Herr Unteroffizier! Die Idee ist bei Plato das Objekt des reinen Begriffs, bei Descartes die Vorstellung, bei Kant ein Vernunftbegriff, dem kein kongruenter Gegenstand in der Erfahrung gegeben werden kann, bei...»

«Schön, schön! Dann rucken Sie mal Ihr Je-wehr 'ne Idee nach links!»

Ein vielsagender Abschiedsgruß. Auf einem Bauernhof im Kanton Bern, wo der Knecht ohne Abschied verschwunden war, fand sich am Scheunentor mit Kreide folgender Spruch geschrieben:

Hie isch nit guet z'diene,
Chäs u Brot isch niene;
Friech uf u spät nieder,
Friß g'schwind u spring wieder.



Kreuzwort-Rätsel

Bedeutung der Wörter:

a) waagrecht:
1. Handrasse; 2. Unterseeische Drahtleitung; 3. Bete (latein.); 4. Abkürzung für Delaware; 5. Kalif; 6. Männl. Vorname (Abkürz.); 7. Spanischer Nationalheld; 8. Französisch; 9. Ziehen (Englisch); 10. Büchse; 11. Der kleine Eduard; 12. Knabennamen (Koseform); 13. Geschlossene ebene Kurve; 14. Franz. Vereinigung; 15. Gewässer; 16. Weiblicher Vorname; 17. Landwirtschaftl. Gerät; 18. Gummireif; 19. Umlaut; 20. Rekruteneinübung; 21. Der Jüngere; 22. Heilige Stadt; 23. Stadt in Bayern; 24. Abkürzung für Kilometer; 25. In (Französisch); 26. Altrom. Kleidungs-

stück; 27. Italien. Maler; 28. Gedichtart; 29. Hautöffnung; 30. Stadt in Frankreich (Depart. Charente); 31. Französ. Artikel.

b) senkrecht:

1. Pflanzenteil; 2. Fluß in Kanada; 18. Südamerik. Republik; 19. Amtsgehilfe; 32. Persönl. Fürwort; 33. Meerbusen in Kaiser-Wilhelmsland; 34. Göttin der Morgenröte; 35. Kammergast; 36. Alpenhaus; 37. Errors excepted (Abkürzung); 38. Halbedelstein; 39. Liebesgott; 40. Französisch «Gans»; 41. Ziegel; 42. Kreuzinschrift; 43. Männl. Vorname; 44. Priester zu Silo; 45. Vorbild; 46. Kugelplanze; 47. Seebad bei Venedig; 48. Sohn Isaaks; 49. See in der Schweiz; 50. Hinweisendes Fürwort.

Auflösung zum Karree-Rätsel in Nr. 16

1. Radio 8. Calvin 14. Dawes
2. Orion 9. Cheviot 15. Venus
3. Rubens 10. Tahiti 16. Wagner
4. Ramesses 11. Zinn 17. Negus
5. Orkan 12. Bizet 18. Niger
6. Osaka 13. Trient 19. Gin
7. Vikar

Wer gute Menschen liebt, kann wenigstens nicht ganz verdorben sein. (Lessing)

Auflösung zum Kamm-Rätsel

in Nr. 16

Hemdenknopf, Hirse, Milch, Essig, Kraut, Olive, Feile

Auflösung zum Diamant-Rätsel

in Nr. 16

1. H, 2. Hof, 3. Talar, 4. Prozess, 5. Holzapfel, 6. Ansporn, 7. Elfer, 8. Tee, 9. L.

CREME MOUSON

Reiz und Anmut eines jugendfrischen, zarten Teints erzielen und bewahren Sie durch tägliche Creme Mouson-Hautpflege. Die milde Creme Mouson-Seife reinigt in schonendster Weise das empfindliche Gebilde der Haut, während Creme Mouson alle Ungleichmäßigkeiten des Teints und den lästigen Hautglanz beseitigt. Creme Mouson erhält die Haut sammetweich geschmeidig und verleiht ihr ein vornehmes, mattes Aussehen.

In Tuben fr. 0.65, fr. 1.— und fr. 1.50 / in Dosen fr. 1.25 und fr. 2.— / Seife fr. 1.—

CREME MOUSON-SEIFE

WILLY REICHEL, KÜSNACHT - ZÜRICH, (Telephon 94) Generalvertretung und Fabrikalager

Für längeren Aufenthalt in PARIS bestens empfohlenes Familienhaus (möbliert. Zimmer samt Küche, mit Gasheizung, elektr. Licht u. mod. Komfort, «Le Logis», 54, Avenue d'Italie, 54. — Telefon: Gobelins 66.55. — Nähe der Metro-Station u. der Tramway- und Autobus-Haltestelle.

Für Frühjahrskuren
Kurhaus
Sonn-Matt Luzern
Physikal. diätet. Heilverfahren.

Jelmoli
Erfrischungsraum
Der beliebte Treffpunkt der Damen

Nach dem Tagewerk in Büro, Fabrik oder Werkstatt



eine erfrischende und belebende Abreibung der Kopfhaut mit
Dr. Dralle's Birkenwasser

Dumpfe, unlustige Stimmung verfliegt im Nu. Man spürt förmlich, wie Kopfhaut und Haar erquickt und lebensfähiger werden. Man bereitet sich einen köstlichen Genuß und seinem Haar eine Wohltat.

In jeder Apotheke, in allen Drogerien, Parfümerien und Coiffeurgeschäften erhältlich
En gros: Adolf Rach, Basel



Man tut besser daran, sich zu pflegen als zu klagen.

Klagt doch nicht fortwährend. Erzählt nicht beständig Eurer Umgebung von Euren Unwohlsein. Am Ende füllt Ihr damit Euren besten Freunden lästig. Lernt doch Euch selbst zu beobachten, daß Ihr selbst fadet, was Euch fehlt. Zuerst dürft Ihr nicht vergessen, daß die zwei Hauptfaktoren des physischen Gleichgewichtes das Blut und die Nerven sind. Wenn der Reichtum des Blutes gesunken und die Nerven abgeschwächt sind, so haben sogleich alle Funktionen des Organismus darunter zu leiden. Der Appetit fällt, der Magen erschläft und die Verdauung verschlechtert sich. Kopf, Leber und Nieren versagen. Es ist lächerlich, es hierbei bewundern zu lassen, wenn man sich so leicht mit Pink Pillen helfen kann. Die Pink Pillen sind bekannt als einer der mächtigsten Erneuerer des Blutes und der Nervenkraft, als ein besonders angelegtes Kräftigungsmittel wegen ihrer wohltuenden Wirkung auf alle Lebensfunktionen.

Die Pink Pillen sind das beste Heilmittel gegen Blutarmut, Bleichsucht, Neurasthenie, allgemeine Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Magenleiden, Kopfschmerz, nervöse Erschöpfung.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depot: Apotheke Jmolod, quai des Bergues, 21. Genf. Fr. 2.— per Schachtel.

